

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 8

Illustration: Wenn das Paradies in der Schweiz gewesen wäre
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

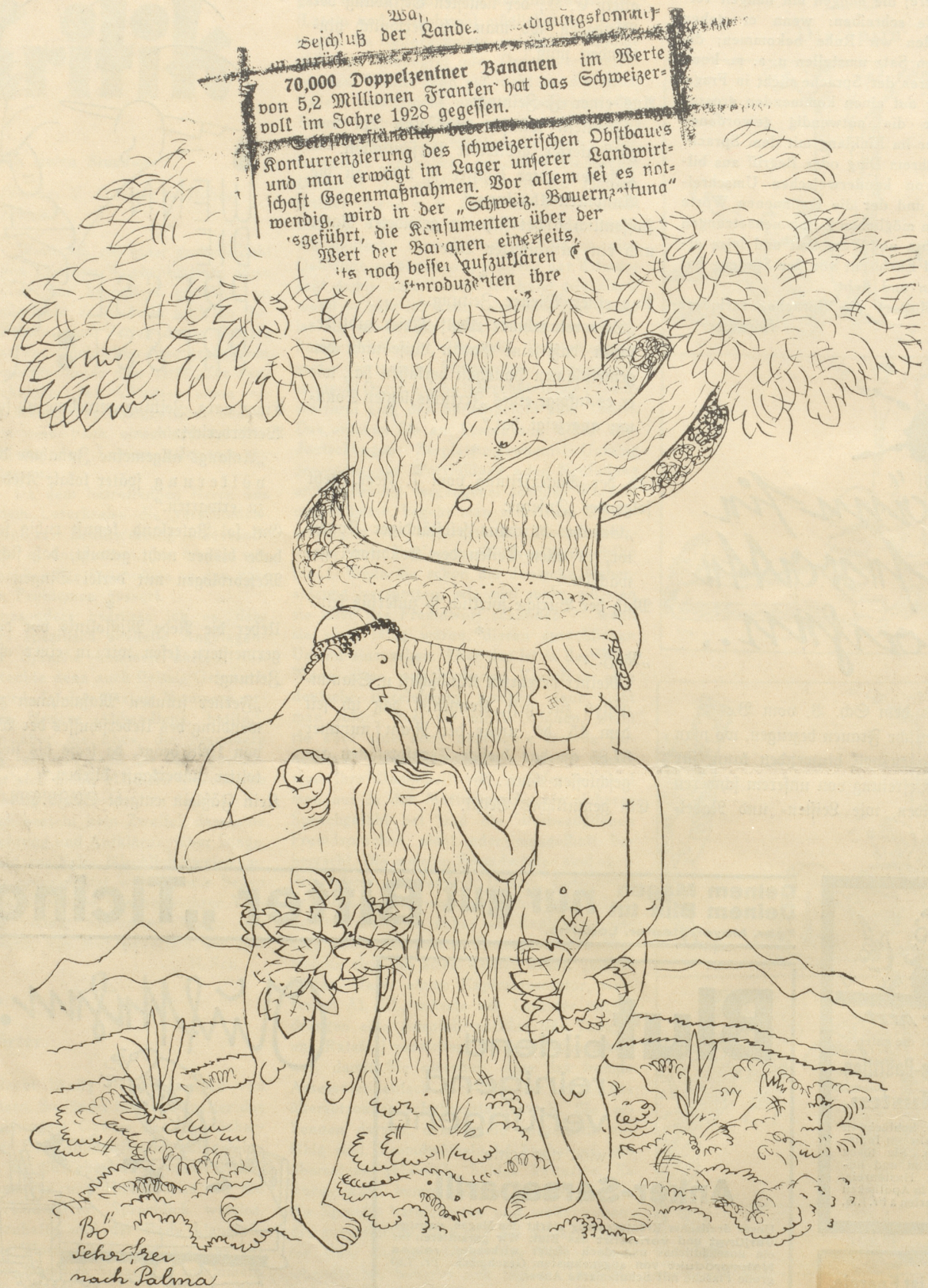
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wenn das Paradies in der Schweiz gewesen wäre



„Bittinei Adam, du bißest in en Dpfel us em Eburgi, wo doch hütigstags die bessere Büt
 Banana äßed. Mer müend is ja schäme!“



Un Cognac Roffignac
 un nectar
 de connaisseur!

Sogar unser geschätzter Schweizerspiegel
 weiß in seiner letzten Nummer Merkwür-
 diges zu berichten. Da heißt es in seiner
 afrikanischen Novelle von Ali und seinem
 Hund:

„... Der Hund bellte von Herzen und

beschrieb mit seinem Schwanz tausend
 Kreise in der Luft. Er sprang aus dem
 dunklen Schlupfwinkel und hüpfte fröh-
 lich umher. Dann ran er weg...“

Armer Hund! Die afrikanische Dike scheint
 dir arg zugefetzt zu haben!